

Baudenkmäler

- D-6-74-163-41** **Abt-Eugen-Montag-Straße.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, glatter Aufsatz mit ausladender Haube, Sandstein, bez. 1797.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-83** **Am Alten Sportplatz.** Bildstock, mit gedrungener Säule, Aufsatz mit Inschrift und Beweinung, Sandstein, bez. 1716; am Weg zum Weiher.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-64** **Am Dampfacher Weg.** Bildstock, ionische Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit hl. Michael und 14 Nothelfern, Sandstein, 1732; am Weg vom Friedhof nach Reinhardswinden.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-119** **Am Kirchberg 1; Am Kirchberg.** Ehem.Pfarrhaus, eingeschossiger Halbwalmdachhaus, um 1700; Brunnenhaus, traufständiger Satteldachbau, Bruchstein- und Quadermauerwerk in Sandstein, Hohlziegeldeckung, 19. Jh.; Brunnenhäuschen, Sandsteinquaderbau mit Satteldach, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-23** **Am Kirchberg 2.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Satteldach und Chorturm mit Zwiebelhaube, mit geohrten Rahmungen in Sandstein, Chor 1600, Langhaus 1720; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-132** **Am Oberschwappacher Weg; Haslach.** Zwei Kreuzsteine mit Ritzzeichnungen eines Kreuzes, Sandstein, wohl mittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-54** **Am See.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung und Inschrift, Sandstein, bez. 1711; nahe der Straße nach Donnersdorf.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-24** **August-Wacker-Straße 3.** Torbogen, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-69** **Badgasse 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-25** **Bergstraße 1.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Krüppelwalmdachbau mit geohrten Rahmungen und Fachwerkobergeschoss, bez. 1790.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-39** **Bödelein.** Bildstock, Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Inschrift, Beweinung, 14 Nothelfer und hl. Georg, Sandstein, barock, bez. 1730; an der Straße nach Haßfurt.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-96** **Böhlstraße.** Figur des hl. Johannes von Nepomuk auf gekehltm Sockelm Rokoko, bez. 1759, renoviert 1963; neben der Brücke, Böhlgrund.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-143** **Dorfstraße.** Bildstock, Sockel mit oktogonalem Pfeiler mit Voluten an der Basis, Aufsatz Figur der Pietà, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-56** **Dorfstraße 25.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Krüppelwalmdachbau mit Rokokokartusche, Sandstein, 18. Jh.; Hoftor, zwei Pfeiler mit Kämpfern und Aufsätzen, Fußgängerpforte mit geohrtem und fasziertem Rahmen, Sandstein, 18.-19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-57** **Dorfstraße 28.** Hoftoranlage, rustizierte Pfeiler, Fußgängerpforte mit gesprengtem Giebel, Sandstein, spätklassizistisch, bez. 1848.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-58** **Dorfstraße 30.** Fußgängerpforte, geohrter und faszierter Rahmen, Sandstein, spätbarock, 18./19. Jh., in ehem. Schlossmauer eingelassen.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-59** **Dorfstraße 34.** Kath. Fialkirche St. Laurentius, Saalbau mit eingezogenem Chor, Satteldach, südöstlichem Turm mit Zwiebelhaube, nachgotisch, 1555 (modern bez. 1609); mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-60** **Dorfstraße 40.** Hohe Mühle, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, bez. 1831, erbaut 1571 (dendr.dat.); ehem. Stall, jetzt Wohnhaus, eingeschossiger Satteldachbau aus Sandsteinquadern, 1889; Scheune, Satteldachbau mit Stichbogeneinfahrt und Anbau mit Satteldach und Fachwerkgiebel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-62** **Dorfstraße; Meffertstraße; Trappgasse.** Mariensäule, Immaculata auf gedrehter Säule und Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, 1880.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-50** **Ebenlohn.** Bildstock, gefaster Schaft auf Sockel, Aufsatz mit Inschrift und Kreuzigung, Sandstein, bez. 1752, ren. 1935; an der Straße nach Eschenau.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-125** **Eulengasse 14.** ehem. Mühle, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, südlich mit Mansarde, geohrte Rahmungen und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-120** **Gangolfsbergstraße 10.** Ehem. Gasthof Steigerwald, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Zwerchhaus und Fachwerkgiebeln, rückseitiger Flügel mit Fachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.; Hoftor, rustiziertes Rundbogenportal mit gesprengtem Giebel, Sandstein, spätbarock, bez. 1730, transloziert 1987.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-26** **Gangolfsbergstraße 12.** Rathaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss und Dachreiter, bez. 1706.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-129** **Gangolfsbergstraße 13.** Scheune, traufständiger Fachwerkbau mit Satteldach, bez. 1748.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-98** **Gartenstraße.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach, Sandsteinquader, um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-86** **Gebrannte Marter.** Bildstock, ionische Säule auf gekehltem Sockel, Aufsatz mit Wappen, Kreuzigung, hl. Andreas und Bischof, Sandstein, barock, bez. 1725; am Feldweg nach Wonfurt.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-85** **Gebrünn.** Kreuzschlepper, Sandstein, barock, modern bez. 1710, renoviert 1967.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-66** **Große Point.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach und Korbbogentonne, um 1830/50,
nachqualifiziert
- D-6-74-163-53** **Haslach.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Beweinung, Sandstein, 1877; am Weg nach Steinsfeld.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-2** **Hauptstraße 8.** Standbild des hl. Wendelin, Sandstein, barockisierend, 1950er Jahre.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-100** **Hauptstraße 12.** Bauernhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, Sandsteinquader mit Werksteingliederungen und Hofpforte mit profilierten Deckplatten, bez. 1859.

nachqualifiziert
- D-6-74-163-102** **Hauptstraße 69.** Ehem. Kaufhaus Mendel, Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger und traufständiger Halbwalmdachbau mit Zwerchhaus, Erkertürmen und Veranda, historisierender Jugendstil, 1913.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-99** **Hintere Gärten.** Bildstock, sog. Kellnermarter, gefaster Pfeiler auf erneuertem Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung und Rollwerk, Renaissance, bez. 1577; in der Waldabteilung Kreuzstraße.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-131** **In Westheim.** Grabmal für Amalia Henriette Nagel, Inschriftsockel, gebrochene Säule mit Festonmanschette auf Urnenunterbau, Sandstein, klassizistisch, um 1822-25.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-82** **In Westheim.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, barock, bez. 1740.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-36** **J.-v.-Wolnberg-Straße 3.** Altarbildstock, rundbogiger Aufsatz mit Hll. Georg, Wendelin und Märtyrerin, Sandstein, 1813, auf Mensa von 1963; Ortsausgang nach Westheim.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-27** **J.-v.-Wolnberg-Straße 13.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Steildachbau, mit Fachwerkgiebel, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-28** **J.-v.-Wolnberg-Straße 19.** Hausmadonna, Maria Immaculata, Holz, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-29** **J.-v.-Wolnberg-Straße 30.** Fußgängerpforte, Sturz mit Vasen und Marienfigur, Sandstein, spätklassizistisch, 1856.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-30** **J.-v.-Wolnberg-Straße 53.** Wegkapelle, Walmdachbau mit Firstkreuz und Hausteingliederungen in Sandstein, 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-31** **Kalmansdorfer Straße 1; Nähe J.-v.-Wolnberg-Straße.** Kath. Filialkirche St. Joseph, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Sakreisteivorbau und Dachreiter, Chor und Sakristei 15. Jh., Langhaus 17./19. Jh.; mit Ausstattung; Christus an der Martersäule, auf Sockel mit der Flucht nach Ägypten, Sandstein, 18. Jh.; vor der Kirche.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-103** **Kellerweg 2.** Bauernhaus, gestelzter zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit fazsierten Rahmungen und verputztem Fachwerkobergeschoss, um 1700.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-101** **Kindergartenstraße.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs, Obelisk, davor ruhender Löwe, Sandstein, 1923/24; in umfriedeter Anlage.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-84** **Kindergartenweg 2.** Tabernakelbildstock mit Ornamentsockel, Segmentbogendach auf Säulen und Rückwand mit 14 Nothelfern, Sandstein, barock, 1. Viertel 18. Jh.; Ortsausgang Richtung Eschenau.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-122** **Kirchgasse 4.** Ehem. Synagoge, zweigeschossiger Walmdachbau mit Thoranische, Treppenaufgang mit Satteldach, 1913 von Maurermeister Michael Wagner nach Plänen der Obersten Baubehörde München
nachqualifiziert
- D-6-74-163-5** **Kirchweg 1.** Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, 1760 erbaut und 1904/05 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-104** **Kirchweg 4.** Kruzifix, Dreinageltypus mit Kreuzesinschrift, Sandstein, spätbarock, Mitte 18. Jh.; in der Aussegnungshalle.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-37** **Kleinflürlein.** Bildstock, Säule, auf rundem Sockel mit hl. Petrus, dreiseitger Aufsatz mit hl. Wendlin, gutem Hirten und Beweinung, Sandstein, Rokoko, bez. 1767; an der Straße nach Westheim.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-1** **Kr HAS 12; St 2276.** Bildstock, Säule auf gebauchtem Sockel, Aufsatz mit Kreuzigung, Beweinung, Bischof und Inschrift, Sandstein, 1721.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-135** **Kr HAS 29.** Relief der Hll. Wendelin und Maria, Sandstein, neugotisch, 4. Viertel 19. Jh.; in neuer Wegkapelle.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-65** **Kr HAS 29.** Bildstock, Kantpfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Beweinung und Marienkrönung, Sandstein, neugotisch, 1860; am Feldweg nach Steinsfeld.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-105** **Maingasse 29.** Ehem. Schifferhaus, eingeschossiger und giebelständiger Mansardwalmdachbau, bez. 1817 (am Keller).
nachqualifiziert
- D-6-74-163-95** **Marienstraße.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, um 1890/1910.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-106** **Mühlenweg 12.** Ehem. Dorfmühle, mit Mansardwalmdach, bez. 1798; Nebengebäude, bez. 1836.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-13** **Mühlenweg; Weidengasse.** Bildstock, korinthisierende Säule auf Mena, Aufsatz mit Geißelung und Lanzenstich des Longinus, Sandstein, Sockel 1732, Kopf erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-93** **Mühlgasse.** Wegkapelle, offenes Gehäuse mit Satteldach und Figur des hl. Wendelin, Sandstein, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-52** **Mühlleite.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Inschrift, Sandstein, bez. 1700; nördlich des Dorfes, nahe Straße nach Westheim.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-15** **Nähe Hainerter Straße.** Friedhof; vierzehn Kreuzwegstationen, gerahmte Reliefs mit Rocaillekartuschen, Sandstein, Rokoko, um 1741, Johann Georg Moritz zugeschrieben; Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, 1813.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-145** **Nähe Hofleite.** Sandsteinkruzifix, Dreinageltypus auf Inschriftensockel, bez. 1946.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-32** **Nähe J.-v.-Wolnberg-Straße.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, Rokoko, bez. 1752.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-6** **Nähe Kirchweg; Kirchweg 1; Pfarrgasse 2.** Kirchgaden, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit hangseitigem Halbwaln, Bruchstein und Fachwerk, 17./18. Jh., Dachwerk 1819(i) mit Resten der ehem. Befestigung (innere Ringmauer), Bruchstein, 1. Hälfte 12. Jh., um 1500, frühes 17. Jh.(i), 17./18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-8** **Nähe Ringstraße.** Hoftoranlage, Torpfeiler mit Spiegel, rundbogige Pforte mit Sitznischen, Inschrift, Maske und Palmette, sowie Kugelaufsätzen, Sandstein, bez. 1721.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-49** **Nähe Scherenbergstraße.** Kreuzschlepper auf Balusterpfeiler über Mensa, Sandstein, barock, bez. 1719; nordwestlicher Ortsausgang.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-48** **Nähe Scherenbergstraße; Nähe Schloßstraße; Scherenbergstraße 25; Schloßstraße 4; Schloßstraße 6; Schloßstraße 2.** Schloss, ehem. Sommersitz der Äbte von Ebrach, 1733/38, vermutlich von Joseph Greissing; Hauptbau zweigeschossige Dreiflügelanlage mit Eckpavillons, Sattel-, Walm- und Mansardwalmdächern, Mittelrisalit mit rustiziertem Hauptportal, Werksteingliederungen in Sandstein; Brunnenanlage, Exedra mit Muschelwand, Neptunfigur und Volutengiebel, Sandstein; Stallungen, eingeschossiger Walmdachbau mit Kniestock und Heuboden, Werksteingliederungen in Sandstein, auf der Ostseite zweigeschossige Pavillon mit Mansardwalmdach, korbogiger Durchfahrt und Pilastergliederung; Remise, eingeschossiger Walmdachbau mit zwei Toreinfahrten; im Osten Terrassengarten mit zweiläufiger Treppe und Laufbrunnen mit Muschelnische, Bruchstein mit Werksteingliederungen in Sandstein; Parktore, zwei Pfeiler mit Pilastern und Vasenaufsatz, Sandstein; Wachhäuschen, eingeschossiger Pyramidendachbau, 1779; im Westen Schlosspark; Einfriedungsmauern.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-20** **Nähe Seelohe.** Bildstock, Pfeiler auf Sockel und Standplatte, Aufsatz mit Inschrift, Kreuztragung, Kreuzigung und Beweinung, Sandstein, barock, bez. 1696; an der Straße nach Zell.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-63** **Nähe Trappgasse.** Bildstock, Kantpfeiler auf Mensa, Aufsatz mit Inschrift, hl. Familie, Sebastian und Bischof, Sandstein, bez. 1770.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-144** **Nähe Trappgasse.** Friedhofskreuz, Steinkruzifix mit neugotischem Sockel (bez. 177?), neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-51** **Nähe Unterschwappacher Straße.** Friedhofskreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, neugotisch, bez. 1896.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-3** **Nähe Westheimer Straße.** Bildstock mit Tischsockel, Aufsatz auf Kapitell, auf der Mensa mit profilierter Platte Gehäuse mit architektonischer Gliederung, Sandstein, barock, wohl 4. Viertel 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-142 Neuhaus 1.** Ehem. Forsthaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1748-50 von Johann Jakob Michael Küchel; Dach 1763 erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-133 Nutz.** Bildstock, Achtkantpfeiler auf Sockel, Aufsatz mit Beweinung und Inschrift, Sandstein, bez. 1723, davor Bildstockkopf mit Dreifaltigkeit, Sandstein, Rokoko, 3. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-7 Pfarrgasse.** Standbild hl. Wendelin auf Sockel mit Rocaille, Sandstein, Rokoko, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-110 Pfarrgasse 2; Pfarrgasse 4.** Hoftor, zwei Pfeiler mit profilierten Kämpfern und Aufsätzen, Fußgängerpforte mit Giebelvoluten, Sandstein, Biedermeier, um 1825.

nachqualifiziert
- D-6-74-163-109 Plan 9.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Fußwalm und Fachwerkobergeschoss, 17. Jh., mit Veränderungen.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-22 Rennsteig 19.** Kreuzigungsgruppe mit Maria und Johannes Ev., Kruzifix im Dreinageltypus auf profiliertem Sockel, Sandstein, Renaissance, um 1600/20.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-4 Ringstraße.** Bildstock, Säule auf Mensa, dreiseitiger Aufsatz mit Marienkrönung, Himmelfahrt Mariens und Immaculata, Sandstein, spätbarock, um 1760/80.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-9 Ringstraße 5.** Hoftor mit Fußgängerportal, ornamentierte Spiegelpfeiler mit Aufsätze und Pietà, Sandstein, bez. 1731.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-111 Ringstraße 15.** Ehem. Bauernhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau, Giebel mit Zierfachwerk, um 1700.

nachqualifiziert
- D-6-74-163-10 Ringstraße 33.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, mit Fachwerkobergeschoss, 18. Jh., Hausfigur, Immaculata, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-126 Saarwiesen.** Wegkreuz, Dreinageltypus auf Inschriftsockel, Sandstein, um 1890.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-128** **Sander Straße 10.** Grabmal für Johann Schneider, in der Art eines Kriegerdenkmals, mit Obelisk, Löwe, Kanonen und Helm, Sandstein, neoklassizistisch, 1914, Inschrifttafel polierte Kalkplatte.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-134** **Sandhöhe.** Tabernakelbildstock auf Inschriftsockel, halbrunder Baldachin auf Balustersäulen, Rückwand mit Marienkrönung, Sandstein, bez. 1757.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-38** **Sauerländig.** Bildstock, Säule auf Mensa, Aufsatz mit Kreuzigung und Inschrift, Sandstein, spätbarock, um 1800; an der Straße nach Wonfurt.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-55** **Säulenbildstock.** um 1750/60; am Weg nach Eschenau.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-6-74-163-43** **Scherenbergstraße.** Bildstock, gedrehte Säule auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Dreifaltigkeit und Maria, Sandstein, neugotisch, bez. 1868.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-44** **Scherenbergstraße 17.** Gasthof zum Stern, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, wohl 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-45** **Scherenbergstraße 19.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1600.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-46** **Scherenbergstraße 25.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Zwerchhaus und Fachwerkobergeschoss und -giebel, 18.-20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-47** **Scherenbergstraße 26.** Kath. Pfarrkirche St. Barbara, Saalkirche mit eingezogenem Chor, Walmdach und Dachreiter mit welscher Haube, Giebelfassade mit Werksteingliederungen in Sandstein, Anlage des späten 16. Jh., Langhaus 1721, Entwurf und Ausführung von Joseph Greissing; mit Ausstattung; Friedhofs-kreuz-Fragment bei der Kirche, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-113** **Schloßweg 5.** Zweigeschossiger Walmdachbau, Obergeschoß Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-12** **Schloßweg 11.** Ehem. Zehntscheune, ehem. Altes Schloss zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 1532 (dendro.dat.) auf älteren Kellern errichtet, im 18. Jh. Nordteil zur Zehntscheune umgebaut und Südteil verändert.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-114** **Schloßweg 12.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit vorspringendem Obergeschoss, im Kern Teil der ehem. Wasserburg, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-115** **Schulgasse 1.** Bauernhof, frühes 19. Jh., Wohngebäude zweigeschossiger und giebelständiger Halbwalmdachbau mit Gesimsteilung; Stall, gestelzter eingeschossiger Walmdachbau mit offener Remise, Sandstein; Scheune, gestelzter zweiteiliger Halbwalmdachbau mit Giebelwand, Sandsteinquader.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-92** **Seegasse 1.** Hoftor mit Fußgängerpforte, rustizierte Pfeiler mit Aufsätzen, Stichbogensturz, Sandstein, neubarock, bez. 1851.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-88** **Seegasse 3.** Hoftor mit Fußgängerpforte, geohrter und faszierter Rahmen, mit Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, bez. 1754.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-127** **Seelein.** Bildstock, gefaster Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit modernen Bildern, bez. 1794; am Körperschaftswald "Seel".
nachqualifiziert
- D-6-74-163-67** **Siebenzehnnäcker.** Bildstock, Aufsatz mit Kreuzigung auf gefastem Pfeiler, Sandstein, um 1720/40, jüngeres Bild der Maria mit Kind, Terracotta; nordöstlich des Dorfes.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-19** **Siechkapelle.** Bildstock, gefaster ionische Pfeiler auf Inschriftsockel, Aufsatz mit Reliefs der Kreuzigung und Heiliger, Sandstein, barock, bez. 1732; bei der Siechkapelle.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-18** **Siechkapelle.** Ehem. Siechkapelle, Saalbau mit mit eingezogenem Chor, Walmdach und verschiefertem Dachreiter, 17. Jh., im Kern mittelalterlich; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-42** **Sommertal 5.** Hoftor mit Fußgängerpforte, Pfeiler mit Aufsatz, Pforte mit profiliertem und geohrtem Rahmen und Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, 1761.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-16** **St 2277.** Bildstock, Säule auf Postament, Blattkapitell mit Eckvoluten, balusterartiger Reliefaufsatz mit Kreuzigungsdarstellung, um 1740/60; an der ST 2277 zwischen Knezugau und Sand a. M.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-33** **St 2277.** Tabernakel mit Kreuzschlepper, 18./19. Jh.; im Ort.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-21** **Steinbruch.** Wegkreuz, Dreinageltypus, Holz, um 1950, unter Blechdach; an der Straße nach Zell.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-107** **Weidengasse; Alter Rathausplatz 3; Mühlenweg; Mühlenweg 8; Mühlenweg 9.** Brücke, zweijochige Bogenbrücke über den Westheimer Bach, Bruchstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-68** **Weingartsberg.** Bildstock, gefaster ionischer Pfeiler auf Mensa, Aufsatz mit Kreuzigung, Sandstein, barock, um 1710/30; am Feldweg nach Hainert.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-70** **Westheimer Hauptstraße 33.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 1722 (dendro.dat.), Umbauten zweite Hälfte 19. und erste Hälfte 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-71** **Westheimer Hauptstraße 35.** Bauernhaus, gestelzter eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau in Fachwerk, seitlich zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Hofeinfahrt und Fachwerkobergeschoss, 1715 (dendro.dat), Umbau 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-72** **Westheimer Hauptstraße 36.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Mittlerker und Ziergiebel mit Fußwalm, Jugendstil, 1908-1910, von Fritz Fuchsenger, mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-73** **Westheimer Hauptstraße 36.** Bildstock, dreiseitiger Aufsatz mit gedrehten Ecksäulen, Walldürner Blutwunder und Monstranz, Sandstein, barock, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-74** **Westheimer Hauptstraße 45.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Fassadenturm und Walmdach, Sandsteinquader, klassizistisch, 1840; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-75** **Westheimer Hauptstraße 47.** Wohnhaus, zweigeschossiger und traufständiger Frackdachbau mit Halbwalm und Fachwerkobergeschoss, 1698.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-76** **Westheimer Hauptstraße 49.** Ehem. Gasthaus Schwarzer Adler, zweigeschossiger Satteldachbau mit profilierten Rahmungen und Eckpilastern in Sandstein, klassizistisch, im Kern 1764, 1898 Erweiterung und Aufstockung für Tanzsaal; Brauereiflügel, 18. Jh. und 1877.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-137** **Westheimer Hauptstraße 50.** Teil der ehemaligen Kirchenburg, mehrere Gaden, massive zweigeschossige Satteldachbauten mit spitz- und rundbogigen Kellertoren, und Reste der Ringmauer, spätmittelalterlich; westlich anschließend ehem. evang. Pfarrhaus, zweieinhalbgeschossiger Satteldachbau, 1867 unter Integration älterer Gadenteile.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-77** **Westheimer Hauptstraße 52.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalbau mit Walmdach, Fassadenturm und Lisenengliederung, Sandsteinquader, neuromanisch, 1840; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-78** **Westheimer Hauptstraße 54.** Bauernhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Frackdachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-117** **Westheimer Straße 3.** Ehem. Synagoge, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit rückwärtigem Walm, mit Mikwe, um 1800.

nachqualifiziert
- D-6-74-163-118** **Westheimer Straße 6.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit geohrten Rahmungen und Fachwerkgiebel, frühes 18. Jh., verändert 1842.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-116** **Westheimer Straße 8.** Ehem. Würzburger Schultheißenhof, heute Gasthaus Russ, zweigeschossiger und traufständiger Satteldachbau mit Eckpilastern und geohrten Rahmungen, Sandstein, 18./19. Jh.; Nebengebäude, zweigeschossiger Bau mit flachem Walmdach und rustiziertem Tor, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-14** **Westheimer Straße 13.** Bauernhaus, zweigeschossiges und giebelständiges Satteldach mit Fachwerkobergeschoss, 1720.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-91** **Zabelsteinstraße 4; Zabelsteinstraße 6.** Hoftor mit Fußgängerpforte, geohrter und faszierter Rahmen, mit Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-87** **Zabelsteinstraße 13.** Kath. Kapelle St. Wendelin, Walmdachbau mit Dachreiter und Werksteingliederungen in Sandstein, 1753.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-89** **Zabelsteinstraße 15.** Hoftor mit Fußgängerpforte, rustizierte Pfeiler, geohrte und faszierte Rahmung, mit Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, bez. 1753.
nachqualifiziert

- D-6-74-163-90** **Zabelsteinstraße 26.** Hoftor mit Fußgängerpforte, rustizierte Pfeiler, geohrter und faszierter Rahmen, mit Aufsätzen, Sandstein, spätbarock, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-61** **Zehntweg 1.** Reste der ehem. Zehntscheuer, Bruchstein- und Qaudermauerwerk in Sandstein, um 1689; nach Brand 1992 abgebrochen.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-97** **Zeller Hauptstraße.** Bildstock, gedrehte Säule auf Mensa, Aufsatz mit Kreuzigung und Stiftern, Auferstehung und Heiligen, Sandstein, barock, um 1670/1690; südlich der Kirche.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-130** **Zeller Hauptstraße 23.** Marienfigur, Sandstein, gotisierend, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-123** **Zeller Hauptstraße 24.** Wohnhaus, zweigeschossiger und giebelständiger Halbwalmdachbau mit geohrten Rahmungen und Fachwerkobergeschoss, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-94** **Zeller Hauptstraße 29.** Kath. Pfarrkirche Maria Immaculata, dreigeschossiger Turm, im Erdgeschoss Maßwerke, in der Substanz 15. Jh., Obergeschosse Rundbogenstil, 1855, sonst Neubau von 1970.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-79** **Zeller Weg 4.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit profilierten Rahmungen und Fachwerkgiebel, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-80** **Zeller Weg 6.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, bez. 1602.
nachqualifiziert
- D-6-74-163-81** **Zeller Weg 8.** Wohnhaus, eingeschossiger und giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, um 1600.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 131

Bodendenkmäler

- D-6-5928-0003** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5928-0042** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5928-0043** Siedlung der Steinzeiten, darunter ggf. Bestattungsplatz oder Siedlung des Endneolithikums, Siedlung der Bronze-, Urnenfelder- und der Hallstattzeit sowie der frühen und der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5928-0045** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5929-0052** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0003** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums, der jüngeren Latènezeit und der jüngeren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0004** Freilandstation des Mesolithikums sowie Einzelfunde des Paläolithikums und des Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0005** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0006** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0007** Vermutlich Freilandstation des Paläolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0008** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6028-0009** Bestattungsplatz mit verebnem Grabhügelfeld vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Bestattungen der Hallstattzeit und vermutlich der Frühlatènezeit.
nachqualifiziert

D-6-6028-0010	Siedlung des Neolithikums. nachqualifiziert
D-6-6028-0012	Spätmittelalterlicher Burgstall. nachqualifiziert
D-6-6028-0072	Gräberfeld der Urnenfelder- und der frühen Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-6-6028-0088	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6028-0109	Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen St.-Laurentius-Kirche. nachqualifiziert
D-6-6028-0112	Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen St.-Barbara-Kirche. nachqualifiziert
D-6-6028-0114	Untertägige Bauteile der neuzeitlichen Wendelinskapelle. nachqualifiziert
D-6-6028-0129	Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6028-0170	Abschnittsbefestigung des Mittelalters und archäologische Befunde der im Spätmittelalter errichteten und in der frühen Neuzeit abgegangenen Propstei des Klosters Ebrach mit Zugangsweg und abgesetzt liegendem ehem. Wirtschaftsbau. nachqualifiziert
D-6-6029-0007	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6029-0008	Burgstall des hohen Mittelalters. nachqualifiziert
D-6-6029-0009	Siedlung des jüngeren Neolithikums. nachqualifiziert
D-6-6029-0010	Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-6-6029-0015	Untertägige Bauteile der mittelalterlichen bis neuzeitlichen Burgruine. nachqualifiziert

- D-6-6029-0019** Wallanlage "Großer Knetzberg" mit Höhensiedlungen der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit, der späten Hallstattzeit, der älteren und jüngeren Latènezeit sowie der älteren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0020** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0023** Wallanlage "Kleiner Knetzberg" mit Höhensiedlungen der Urnenfelderzeit, der späten Hallstattzeit und der älteren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0039** Wüstung "Milz" des frühen, hohen und späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0041** Vermutlich Gräberfeld der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0064** Archäologische Befunde einer mittelalterlichen Vorgängerkirche mit ehem. umfriedetem Kirchhofareal im Bereich der 1972 neu erbauten Kirche "Unbefleckte Empfängnis Mariens" in Zell am Ebersberg.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0074** Untertägige Bauteile der spätmittelalterlichen St.-Josephs-Kirche sowie vermutlich Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0076** Untertägige Bauteile der neuzeitlichen St.-Bartholomäus-Kirche, Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten, untertägige Teile der mittelalterlichen Kirchhofbefestigung sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit..
nachqualifiziert
- D-6-6029-0077** Untertägige Bauteile der frühneuzeitlichen Siechkapelle.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0082** Untertägige Bauteile der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche von Eschenau mit archäologischen Befunden im Bereich des Pfarrhofs und vermutlichen mittelalterlichen Vorgängerbauten sowie Bestattungsplätzen des hohen Mittelalters und des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6029-0089** Archäologische Befunde im Bereich eines jüdischen Ritualbades (Mikwe) vermutlich der frühen Neuzeit in Westheim.
nachqualifiziert

D-6-6029-0090 Schanzanlage der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 38